

Positionspapier

Errichtung einer Bundespflegeberufekammer

Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) fordert die Errichtung einer schlagkräftigen Bundespflegeberufekammer.

Die Bundespflegeberufekammer hat **zwei zentrale Aufgaben**:

1. Harmonisierung der Regularien, die durch die Landespflegeberufekammern erlassen werden (Berufsordnung, Weiterbildungsordnung, etc.) durch die Verabschiedung von Rahmenordnungen, die empfehlenden Charakter haben. Dadurch könnte beispielsweise verhindert werden, dass die einzelnen Pflegeberufekammern unterschiedliche Fortbildungsverpflichtungen in ihren Berufsordnungen vorgeben.
2. Politische Interessenvertretung der Kammermitglieder auf Bundesebene. Viele Rahmenbedingungen pflegerischer Berufsausübung werden durch Bundesgesetze oder bundeseinheitliche Richtlinien definiert. Hier müssen auch die Pflegeberufekammern Einfluss nehmen. Eine Bundespflegeberufekammer wird das gemeinsame Sprachrohr aller Kammermitglieder.

Anforderungen an die zukünftige Bundespflegeberufekammer sind:

- Sie hat eine Binnenstruktur, die zu demokratischen Beschlussfassungen führt (vgl. Ärztetag).
- Sie repräsentiert mehrere Landespflegeberufekammern mit dem mittelfristigen Ziel, Pflegeberufekammern im gesamten Bundesgebiet zu umfassen.
- Sie ist finanziell unabhängig von Berufsfremden, d.h. sie finanziert sich ausschließlich aus Beiträgen aus den Landespflegeberufekammern.
- Sie wird sorgfältig vorbereitet von den bestehenden Pflegeberufekammern im Zusammenwirken mit dem Deutschen Pflegerat und/oder Pflegeberufsverbänden auf Bundesebene (DBfK).
- Ihre Gründung erfolgt ausschließlich durch die Landespflegeberufekammern frühestens 2018, nachdem mindestens drei Landespflegeberufekammern voll etabliert sind.

Eine Bundespflegeberufekammer wäre im Gegensatz zu den Pflegeberufekammern auf Landesebene keine Körperschaft öffentlichen Rechts, sondern ein Verein. Ihr können demnach keine hoheitlichen Aufgaben übertragen werden.

Der DBfK-Bundesvorstand, Berlin; März 2017

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) - Bundesverband e. V.

Alt-Moabit 91 | 10559 Berlin | Telefon: +49 (0)30-2191570 | E-Mail: dbfk@dbfk.de | www.dbfk.de